



Pascal Mahé, Tel. 02133-973629, Mobil 0177-735 88 43, pmah35@t-online.de

Der TSV Bayer Dormagen steht nach dem 28:38 (10:20)- Erfolg beim TSV Kronshagen im Finale der Deutschen Meisterschaft der männlichen B-Jugend

Euphorie unter dem Bayer-Kreuz – Finale erreicht!

Trainer Pascal Mahé: „ Wir brennen auf eine Revanche gegen den SC Magdeburg!“

Die B-Jugend des TSV Bayer Dormagen gewinnt das Halbfinalrückspiel um die Deutsche Meisterschaft, nach einer überragenden Mannschaftsleistung, mit 28:37 (10:20) beim TSV Kronshagen und zieht verdient in das Finale ein. Eine überragende Abwehrleistung der Schützlinge von Erfolgscoach Pascal Mahé, war der Schlüssel zum Erfolg und auch der Unterschied zum Hinspiel, das der TSV noch mit 29:32 verloren hatte. Im Finale erwartet der TSV Bayer Dormagen bereits am nächsten Sonntag den SC Magdeburg im TSV Bayer Sportcenter (Anwurf: 15 Uhr).

Das Spiel war wenige Minuten alt, als Pascal Mahé seine Strategie über den Haufen warf, die er sich in der zweiwöchigen Spielpause für dieses Spiel überlegte. Mit einer offensiven 3:3-Deckung wollte der Coach den Gastgeber überraschen, doch der Schuss ging nach hinten los. Weil die Hallenuhr statt vorwärts zu laufen, rückwärts lief und das Schiedsrichtergespann die Partie unterbrechen musste, konnte Kronshagens Trainer Ingo Hellmund seine Mannen noch schnell auf die Dormagener Deckung einstellen. Statt eines furiosen Starts der Dormagener, sahen die Zuschauer zunächst eine ausgeglichene Partie, die bis zur 10. Minute ausgeglichen verlief. Beide Mannschaften enttäuschten dabei aber nicht. Auf beiden Seiten waren schöne Tore und faire Abwehraktionen die Regel. Bis zur 16. Minute konnte sich der TSV einen kleinen Vorsprung erspielen (9:11). Aber urplötzlich zog das Bayer-Team das Tempo an und Torhüter Marcel Preiss wurde zum unüberwindbaren Hindernis für den Kronshagener Angriff. Das gefürchtete Gegenstoßspiel der Dormagener kam ins Rollen und der Vorsprung wuchs sprunghaft an. „Es brauchte nur eine Initialzündung. Das waren die gehaltenen Bälle von Marcel. Danach waren wir mental im Vorteil.“, so der Trainer nach dem Spiel. Unter dem frenetischen Jubel des Dormagener Anhangs, der zusammen mit der Mannschaft einen Tag früher anreiste, baute der TSV seinen Vorsprung aus. Bis zum Halbzeitpfiff legten die Mahé-Schützlinge einen beruhigenden Abstand zwischen sich und den Gastgebern. Mit 10:20 ging es in die Kabinen.

Unter den Augen des Jugendnationatrainers Klaus-Dieter Petersen, kontrollierten die Bayer-Jungs in der zweiten Halbzeit das Geschehen. Egal ob Max Holst, Patrick Krewer, Lukas Tebbe oder Arthur Giela, alle Dormagener Spieler hatten heute die passende Antwort auf die nun wütenden Angriffe der Kronshagener, die noch einmal alles versuchten, um zu verkürzen. Doch näher, als beim 27:33 (47. Minute) kam der Gastgeber nicht mehr heran, der sich in den letzten Minuten seinem Schicksal ergab. Die Dormagener Spieler feierten nach dem Schlusspfiff ausgelassen sich und ihren Anhang. „Unser Traum geht weiter! Wir haben heute ein überragendes Spiel gezeigt, in der alle Spieler ihre beste Leistung gezeigt haben.“, lobte ein euphorischer Trainer Pascal Mahé sein Team. Auch Jugendnationatrainer Klaus-Dieter Petersen war voll des Lobes für die Dormagener Mannschaft: „Das Team von Pascal Mahé hat heute eine perfekte 3:2:1-Deckung gespielt. Man sollte das Video an alle Trainer verschicken, damit sie ein Lehrbeispiel bekommen.“

Im **Finale der Deutschen Meisterschaft**, das bereits am nächsten **Sonntag (18. Juni, 15 Uhr im TSV Bayer Sportcenter)** ausgetragen wird, erwartet der TSV Bayer Dormagen jetzt den **SC Magdeburg**. „Meine Spieler sind heiß auf die Magdeburger.“, so Trainer Mahé, denn „wir haben bei Turnieren in diesem Jahr zweimal gegen Magdeburg im Siebenmeterwerfen verloren. Wir wollen die Revanche!“ So steht einem rassigen und spannenden Finale nichts mehr im Wege. „Ich bin sicher, dass alle Dormagener ihre Jungs unterstützen werden. Denn das werden wir brauchen! Dieser Finaleinzug ist ein Meilenstein, ja ein absoluter Höhepunkt in der Geschichte der Abteilung und hätte diese Würdigung und Unterstützung absolut verdient!“, richtet Abteilungsleiter Dr. Joachim Simon einen flammenden Appell an alle Dormagener und Dormagenerinnen. „Wir hoffen natürlich auch auf die breite, mediale Unterstützung.“, so Simon weiter.

TSV Bayer Dormagen:

Marcel Preiss (22 gehalten Bälle, davon 1 Siebenmeter), Jonas Burggraf (bei einem Siebenmeter); Max Holst (11/3), Patrick Krewer (7), Arthur Giela (6), Lukas Tebbe (6), Kentin Mahé (5), Robin Doetsch (1), Michael Wittig (1), Robert Glanz, Felix Handschke, Micah Hensing, Sven Mehlem, Christoph Schauf

Trainer: Pascal Mahé

Co-Trainer: Michael Helling

TSV Kronshagen:

Carsten Fritz, Lukas Arps; Tim Völzke, Tim-Philipp Jurgeleit, Lasse Mohn, Michael Rahlfs, Fynn Hansohm, Jonas Fischer, Tim-Erik Müller, Timo Bülck

Trainer: Ingo Hellmund

Co-Trainer: Jochen Bülck

Schiedsrichter: Jörg Berning/ Hendrik Thiemann (Steinfurt)

Mehr Informationen unter: www.tsvhandballjugend.de

11. Juni 2006



Am 10.6.06 fuhren wir mit 15 Kindern zum Beach-Turnier nach Flittard. Die Sonne spielte mit und der Gastgeber hatte wieder alles perfekt organisiert. Alle Kinder hatten viel Spaß beim Handballspiel auf Sand. Zur Belohnung gab es für den 1. Platz (TSV Bayer Dormagen) einen großen Pokal. Der wird jetzt als Wanderpokal durch die Mannschaft gereicht.

Auch am 11.6.06 war ein Turnier für die Minis und zwar die älteren Minis, die F-Jugend, angesetzt.

Wir fuhren mit (leider) nur 7 Kindern zum Rasenturnier nach Nettetal.

Es war gar nicht so einfach auf einem großen Rasenfeld zu spielen. Nach 4 Spielen fand um 14.30 Uhr die Siegerehrung statt. Unsere Mannschaft hatte den 2. Platz erspielt. Alle fuhren glücklich und vor allem müde nach Hause.

Marliese Stein